



Bewohner Robert Engler, hier mit Heimleiterin Silke Teichler, fühlt sich im Louise-Henriette-Haus sehr wohl. An seinem 100. Geburtstag, am 30. Mai plant er schon mal eine große Feier. Foto: Meliß

## Mitten im Leben

Seniorenwohnen Louise-Henriette plant Neubau

■ **Oranienburg** (mes). 54 Wohnungen insgesamt werden im Seniorenwohnheim Louise-Henriette von Oranien in der Bernauer Straße künftig entstehen.

In der vergangenen Woche lud Geschäftsführer Michael Bethke zu einem Pressegespräch ein, um über den Erweiterungsneubau des Hauses zu informieren. Das Heim, das 2009 eröffnet wurde, verfügt gegenwärtig über 123 vollstationäre Pflegeplätze. 27 alters- und behindertengerechte Wohnungen für insgesamt 162 Bewohner gehören dem Haus zudem an. „Für all unsere Bewohner legen wir von Anfang an großen Wert auf hochqualifiziertes examiniertes Pflegepersonal“, so der Geschäftsführer. Mitunter habe es da allerdings Engpässe gegeben. 55 Mitarbeiter ins-

gesamt arbeiten derzeit im stationären Bereich. Aufgrund der sehr großen Nachfrage entschied man sich nun, das Haus zu erweitern und auf dem hinteren großen Areal zur Speyerstraße einen Erweiterungsbau zu errichten. Zwei Dreigeschosser und zwei Zweigeschosser sollen hier entstehen und in drei verschiedenen Grundrissen von 58 bis 64 qm 1-, anderthalb und 2-Raumwohnungen beherbergen. Zu jeder Wohnung wird ein PKW-Stellplatz gehören. Das Projekt ist hinsichtlich aller vorbereitender Maßnahmen mit der Stadt Oranienburg sowie dem Landkreis abgesprochen. Demnächst wird der Bauantrag gestellt. Grundstückseigentümer ist die Stadt Oranienburg. Der Bau, der mit insgesamt 5,8 Millionen Euro zu Buche schlägt, wird teilweise von privaten Investoren finanziert. Darüber hinaus können die Wohnungen auch als Anlageobjekt privat erworben werden. Das Haus Louise-Henriette von Oranien steht für selbstbestimmtes Wohnen mit gesicherter Betreuung. Bewohner aller Pflegestufen sind in familiärer Atmosphäre untergebracht. Kurzzeit-, Hauskrankenpflege, Fahrdienst und viele Freizeitangebote, eigene Küche und das hauseigene Café gehören zum Angebot. Und Michael Bethke setzt noch eins drauf: „Ein Teehäuschen wird noch gebaut für Veranstaltungen.“

Anmeldungen unter Tel.: (03301) 83700 und am Tag der offenen Tür: Dienstag, 18. Mai von 14 - 17 Uhr. Weitere Infos unter: [www.michaelbethke.com](http://www.michaelbethke.com)